



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit rund 20.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren über 2.300 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

Im Rahmen der Förderung der Islamischen Theologie an deutschen Universitäten durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) ist in der Fakultät für Kulturwissenschaften am Seminar für Islamische Theologie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**W 1 - Juniorprofessur (m/w/d)
für Islamische Normenlehre**

zu besetzen. Juniorprofessorinnen und -professoren werden für die Dauer von drei Jahren eingestellt, wobei nach positiver Evaluierung das Dienstverhältnis um weitere drei Jahre verlängert werden soll.

Der zukünftige Stelleninhaber (m/w/d) soll:

- das Fach rechtsschulübergreifend in Forschung und Lehre vertreten
- sich aktiv in die Einrichtung eines Lehramtsstudiengangs Islamische Theologie (Lehramt GHRSGe, B.Ed./M.Ed.) an der Universität Paderborn einbringen
- bei der inner- und außenuniversitären Vernetzung des Seminars für Islamische Theologie mithelfen
- den Forschungszusammenhang der Komparativen Theologie am Zentrum für Komparative Theologie und Kulturwissenschaften unterstützen

Erwartet werden:

- eine deutlich überdurchschnittliche Promotion im Bereich der Islamischen Normenlehre (z.B. im islamischen Recht)
- profunde Kenntnisse in der islamischen Theologie und gute Kenntnisse der arabischen Sprache
- Erfahrungen in der universitären Lehre und/oder Forschung in Bereich der islamischen Theologie oder im Islamischen Recht.

Einstellungsvoraussetzungen:

§ 36 Abs. 1 Ziff.1 bis 3 Hochschulgesetz NRW (abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium, pädagogische Eignung und Promotion).

Die Universität Paderborn strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen als Hochschullehrerinnen an und fordert daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Verzeichnis der wichtigsten wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Angaben zu den bisherigen Lehr- und Forschungstätigkeiten) werden bis **zum 25.04.2019** unter Angabe der **Kennziffer 3776** in einer pdf-Datei per E-Mail erbeten an den:

**Dekan der
Fakultät für Kulturwissenschaften
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn
E-mail: dekan-kw@upb.de**

